



Finanzplan 2014 - 2018.

Steuerfinanzierte Rechnung

Version GGR
04.11.2013

Inhaltsverzeichnis	Seite
Vorbericht	1 - 12
Ergebnistabelle	13
Laufende Rechnung Artengliederung	14
Steuerertragsprognose	15
Investitionsplan	ab 19

Finanzplan 2014 – 2018

Vorbericht

1. Ausgangslage

Der Finanzplan ist ein Führungsinstrument des GR und wird gemäss Gemeindeordnung vom GGR verabschiedet. Er gibt einen Überblick über die mutmassliche Entwicklung des Finanzhaushaltes in den nächsten fünf Jahren. Der Finanzplan ist eine rollende Planung und ist mindestens jährlich der Entwicklung anzupassen.

Alle im jetzigen Zeitpunkt bekannten Ausgaben und Einnahmen sind in die Planung eingeflossen.

Die Ausgangswerte basieren auf der Rechnung 2012, den Budgets 2013 und 2014 sowie auf den aktuellsten Erkenntnissen für die Planjahre 2015 – 2018.

Der Investitionsplan 2014 – 2018 beinhaltet im Wesentlichen die Planung aus dem Vorjahr, angepasst an die neusten Feststellungen, insbesondere aufgrund der Zeitpläne der privaten und öffentlichen Bauvorhaben.



Der Finanzplan besteht aus:

- Vorbericht
- Ergebnistabelle
- Planrechnung „Laufende Rechnung“ nach Artengliederung
- Detailberechnung Steuererträge
- Investitionsplan

2. Laufende Rechnung

2.1. Grunddaten

Basis für die Laufende Rechnung bildet das Budget 2014. Dabei wurden folgende Eckwerte berücksichtigt:

- Bis ins Jahr 2018 wird mit einem **Bevölkerungszuwachs** bis auf 14'860 EinwohnerInnen geplant, d.h. pro Jahr ca.150 EinwohnerInnen mehr. Darauf basierend wird in der Planzeitspanne zusätzlich mit rund 500 **Steuerpflichtigen** gerechnet.
- Zuwachsrate Sachaufwand: 2015 teilweiser Ausgleich der Kürzungen, welche für 2014 vorgenommen wurden sowie Erhöhung des baulichen Unterhalts von Strassen und Liegenschaften auf 0.5% des GVB-Wertes. Ab 2016 durchschnittlich 1.2% Zuwachs.
- Zuwachsrate Personalaufwand: linear 1.0% pro Jahr.
- Entwicklung der **Beiträge an die Lastenverteilungssysteme** Sozialversicherungen, Beitrag an Familienausgleichskasse, Ergänzungsleistungen, Sozialhilfe, Neue Aufgabenteilung, öffentlicher Verkehr basiert auf Angaben der Kantonalen Finanzdirektion.
- Aufgrund der geplanten Investitionen (siehe Investitionsplan) wurden die **Abschreibungen** und **Zinsen** sowie allfällige **Folgekosten** berechnet. Die Abschreibungen wurden bis Ende 2015 nach HRM1 und ab 2016 nach HRM2 berechnet.
- Die Steuererträge für den gesamten Planzeitraum wurden mit einer **Steueranlage** von 1.71 Einheiten berechnet. Dank Bevölkerungswachstum und geringem Wirtschaftswachstum wird in den Folgejahren bei den Erträgen der ordentlichen Steuern mit Mehreinnahmen in Höhe von jährlich rund Fr. 800'000.00 gerechnet
- Die Entwicklung der **Steuererträge** basiert auf den Erkenntnissen aus der Jahresrechnung 2012, den Hochrechnungen für die Jahresrechnung 2013 sowie auf Angaben der Kantonalen Steuerverwaltung und der Kantonalen Planungsgruppe Bern KPG.

- Die **übrigen Erträge** (z.B. Gebühren, Beteiligung ESAG) wurden aufgrund von Erfahrungswerten berechnet.

Entwicklung

Generell

Das Budget für das Jahr 2013 sieht einen Aufwandüberschuss von rund 2.9 Millionen Franken vor. Gemäss Hochrechnungen wird die Rechnung 2013 um rund 1 Million Franken besser abschliessen. Das Budget 2014 rechnet mit einem Aufwandüberschuss von rund 2.2 Millionen Franken.

Welche Faktoren beeinflussen den vorliegenden Finanzplan?

- Höhere Beiträge an Lastenausgleichssysteme
- Höhere Investitionsfolgekosten (Abschreibungen und Zinsen)
- Auswirkungen Einführung neues Rechnungslegungsmodell HRM2
- Buchgewinne; im 2014 sind 2.6 Millionen Franken berücksichtigt. In den Folgejahren je Fr. 500'000.00.
- Steuersenkungen auf Kantonsebene
- Kürzungen im Sachaufwand gemäss überarbeitetem Finanzplan 2013 - 2017

Steuererträge

Im letzten Jahr fielen die Steuererträge um rund 2.8 Millionen Franken höher aus als budgetiert. Vor allem bei den Juristischen Personen sowie bei der Grundstückgewinnsteuer konnten Mehrerträge verbucht werden. Die Steuereinnahmen der natürlichen Personen entsprachen dem budgetierten Betrag. Erfahrungen der Vorjahre sowie Ergebnisse der Hochrechnung 2013 wurden bei der Erstellung des vorliegenden Finanzplanes berücksichtigt. Der momentanen Bautätigkeit und den der Gemeinde bekannten Planungen/Absichten von privaten Investoren wurde so gut wie möglich Rechnung getragen.

Steueranlagen (Liegenschaftssteuersatz) 2013 im Vergleich:

Lyss 1,71 (1,00‰); Aarberg 1,64 (1,3‰); Bern 1,54 (1,50‰); Biel 1,53 (1,50‰); Grossaffoltern 1,74 (1,00‰); Köniz 1,49 (1,20‰); Langenthal 1,38 (1,00‰); Münsingen 1,58 (1,00‰), Thun 1,72 (1,20‰).

Unbeeinflussbare Faktoren

Die Sozialhilfe, der öffentliche Verkehr, die Lehrerlöhne sowie Beiträge an die Ergänzungsleistungen und die Familienzulagen für Nichterwerbstätige sind Verbundaufgaben, welche vom Kanton und den Gemeinden gemeinsam finanziert werden. Zusammen mit dem seit 2012 eingeführten Lastenverteiler „Neue Aufgabenteilung“ verursachen die Lastenverteilssysteme im 2014 Ausgaben von 19.3 Millionen Franken. Sie beanspruchen damit rund 50.2% des gesamten Steuerertrages oder Fr. 1'350.00 pro Einwohner. Die Zukunftsaussichten sehen nicht rosig aus. Wenn der Grosse Rat des Kantons Bern das Sparpaket der Kantonsregierung genehmigt, werden die Gemeinden auch entlastet. Die Gemeinden profitieren davon, dass der Kanton bei Aufgaben spart, die über die Lastenverteiler finanziert werden, primär bei Altersheimen und in der Sozialhilfe. Die Beträge an den Lastenausgleich wurden mit der Finanzplanungshilfe, welche durch die Finanzdirektion des Kantons Bern respektive durch die Erziehungsdirektion zur Verfügung gestellt wird, errechnet. Wie die vorher erwähnten Beiträge sind ebenfalls Beiträge an Gemeindeverbände/Vereine/Institutionen, die im Verbund Gemeindeaufgaben erfüllen, nur schwer zu beeinflussen.

Harmonisierte Abschreibungen

Per 1. Januar 2016 wird HRM2 (harmonisiertes Rechnungslegungsmodell 2) bei den Einwohnergemeinden im Kanton Bern eingeführt. Wesentliche Neuerungen sind der Wechsel der bisher degressiven Abschreibungen auf den Restbuchwerten zu den linearen Abschreibungen nach Nutzungsdauer. Für das bestehende Vermögen gibt es Übergangsbestimmungen. Im vorliegenden Finanzplan wurden die Abschreibungen nach den neuen Vorschriften berechnet. Die neue Abschreibungsmethode führt ab 2016 gegenüber dem letztjährigen Finanzplan zu einer Entlastung bei den harmonisierten Abschreibungen.

Sachaufwand

Von den Ausgaben kann die Gemeinde nur einen geringen Teil selber beeinflussen. Der grösste Handlungsspielraum liegt beim Sachaufwand. Im Budget 2014 wurden im Sachaufwand wo möglich und sinnvoll Einsparungen vorgenommen, wie dies im überarbeiteten Finanzplan 2013 – 2017 vorgesehen war. Unter anderem wurde der bauliche Unterhalt der Strassen und Hochbauten auf 0.43% des GVB-Wertes respektive des Anlagewertes gekürzt. Ab 2015 wurde der Wert wieder auf 0.5% erhöht. Damit soll verhindert werden, dass Folgeschäden entstehen und mit Nachholbedarf gerechnet werden muss. Gemäss WoV-Standards wäre ein Wert von 0.75% vorgesehen. Eine Erhöhung auf 0.75% ist nicht zwingend erforderlich, wenn ein Teil des Unterhalts über die Investitionsrechnung finanziert und dadurch das Unterhaltsbudget entlastet wird. Diese Betrachtungsweise entspricht dem Massnahmenpapier „Zukunft Finanzen Lyss“.

3. Investitionsplan

3.1. Aufbau

Informationen zum Aufbau des Investitionsplanes.

Lauf-Nummer:

Die Laufnummer setzt sich aus zwei Teilen zusammen. Beim ersten Teil der Nummer handelt es sich um die Produktezugehörigkeit nach WoV, der zweite Teil ist eine fortlaufende Nummer. Jedes Projekt behält bis zum Projektabschluss die zugeteilte Nummer.

Prioritäten:

Die Investitionen werden neu folgenden Prioritäten zugeteilt:

1 = eingegangene Verpflichtung / vertraglich gebunden

Stellen Kredite dar, die bereits beschlossen sind und in ihrem Ablauf und in der Höhe grundsätzlich nicht mehr beeinflusst werden können. Für diese Investitionen wurden bereits Verträge abgeschlossen.

2 = gesetzlich übergeordnete Verpflichtung

Diese Positionen unterstehen einem übergeordneten Recht und sind, ob beschlossen oder noch in Planung, in ihrem Ablauf und in der Höhe nur sehr beschränkt beeinflussbar.

3 = beschlossene Kredite

Kredite, die beschlossen sind, jedoch noch keine Verpflichtungen eingegangen wurden (keine Verträge abgeschlossen).

4 = Werterhalt

Investitionen, die den Werterhalt respektive Wertwiederherstellung sicherstellen.

5 = Eckpfeiler der Politik

Die in den „Richtlinien und Zielsetzungen“ oder aufgrund politischer Vorstösse erklärten Aufgaben und Ziele können Investitionen auslösen. Diese können in ihrer Dringlichkeit und Höhe noch beeinflusst werden.

6 = Wunschbedarf

Alle Investitionen, die nicht einer anderen Priorität zugeteilt sind, fallen unter den Wunschbedarf.

Konto / Projekt / Beschluss:

Das Projekt wird kurz umschrieben. Falls bereits beschlossen, werden das Beschlussdatum und das beschlussfassende Organ aufgeführt.

Ausgaben / Einnahmen:

Pro Projekt wird im Investitionsplan neu nur noch eine Zeile geführt. Ausgaben (A) und Einnahmen/Rückflüsse (R) werden gesondert ausgewiesen. Nebst dem Bruttokredit, werden die zu erwartenden Rückflüsse sowie der Nettokredit aufgelistet. Weiter ist ersichtlich in welchen Jahren, die Ausgaben respektive Einnahmen erwartet werden.

Generell

Nebst der Auflistung nach Abteilungen wird zusätzlich eine Zusammenstellung nach Prioritäten aufbereitet. Die geplanten Investitionen der spezialfinanzierten Bereiche (Abwasser und Abfall) wer-

den ebenfalls aufgeführt. Sie werden jedoch für die Berechnungen der Abschreibungen nicht berücksichtigt, da diese Investitionen nicht harmonisiert abgeschrieben werden.

3.2. Investitionsplan 2014 – 2018

Obschon der Investitionsplan bezüglich einer allfälligen Beschlussfassung von Krediten nicht verbindlich ist, wurde versucht aufgrund der aktuellen Erkenntnisse ein der Wirklichkeit entsprechendes Programm zu erstellen. Der Investitionsplan 2013 – 2017 wurde überarbeitet, es beinhaltet sämtliche Investitionen der Prioritäten 1 – 6. Die Investitionen wurden gestützt auf die Vorschriften von HRM1 (10% degressive Abschreibung vom Restbuchwert) sowie HRM2 (lineare Abschreibung nach Nutzungsdauer) berechnet.

Aus dem Vergleich zwischen geplanten und ausgeführten Investitionen früherer Jahre ergibt sich eine Abweichung. Wie im letztjährigen Finanzplan wird wiederum mit einem Korrekturfaktor von 15% gerechnet.

Ebenso sind Entnahmen aus den vorhandenen Spezialfinanzierungen (Buchgewinne, Infrastruktur Buswil) vorgesehen. Ende 2012 weisen die Spezialfinanzierungen einen Saldo von rund 5.2 Millionen Franken auf. Durch die Generierung von Mehrwertabschöpfungsbeiträgen werden diese Spezialfinanzierungen in den nächsten Jahren zusätzlich geäufnet. Entnahmen aus der Spezialfinanzierung haben einen Einfluss auf die Höhe der harmonisierten Abschreibungen nicht aber auf die Fremdfinanzierung.

	2014	2015	2016	2017	2018
Nettoinvestitionen gem. FIPLA (steuerfinanzierter Haushalt)	11'924'000.00	11'587'000.00	5'068'000.00	6'008'000.00	7'920'000.00
Entnahme Spezialfinanzierungen	1'000'000.00	1'000'000.00	0.00	1'000'000.00	1'000'000.00
Korrekturfaktor 15%	1'639'000.00	1'588'000.00	760'000.00	751'000.00	1'038'000.00
Nettoinvestitionen nach Abzug Korrekturfaktor	9'285'000.00	8'999'000.00	4'308'000.00	4'257'000.00	5'882'000.00
Verschiebung Korrekturfaktor auf das folgende Jahr		1'639'000.00	1'588'000.00	760'000.00	751'000.00
Nettoinvestitionen nach Verschiebung Korrekturfaktor		10'638'000.00	5'896'000.00	5'017'000.00	6'633'000.00

3.3. Entwicklung

Die Investitionstätigkeit belastet die Jahre 2014 und 2015 sehr stark. Die Genauigkeit dieser Prognose, namentlich bei der Abteilung Bau + Planung, steht und fällt auch mit der Investitionsfreudigkeit von privaten Investoren und der öffentlichen Hand sowie dem Verlauf der Kreditbeschlüsse. Je nachdem müssen/dürfen gewisse Positionen in der Zeitachse verschoben werden. Zu beachten gilt, dass in der Finanzplanperiode (2014 – 2018) gesamthaft 37.0 Millionen Franken Investitionen geplant sind, d.h. durchschnittlich 7.4 Millionen Franken pro Jahr und über diese Zeitspanne hinaus weitere rund 16.0 Millionen Franken Ausgaben anstehen werden. Bei einem durchschnittlichen Cashflow von rund 2.9 Millionen Franken können die geplanten Investitionen nicht aus eigenen Mitteln finanziert werden. Die Gemeinde Lyss wird sich demnach durchschnittlich pro Jahr um ca. 4.0 Millionen Franken neu verschulden. Eine Entspannung der Schuldenentwicklung kann allenfalls durch mögliche Erlöse aus Veräusserung von Finanzvermögen oder/und verbesserten Rechnungsergebnissen sowie durch Generierung von Mehrwertabschöpfungsbeiträgen erreicht werden.

4. Kommentar Ergebnis Finanzplan 2014 - 2018

4.1. Vergleich zum Finanzplan 2013 - 2017

Gegenüber der letztjährigen Finanzplanung muss mit höheren Abgaben an den Lastenausgleich gerechnet werden, weiter werden als Folge der grösseren Investitionstätigkeit die harmonisierten Abschreibungen bis Ende 2015 stark zunehmen. Dank den erwarteten Buchgewinnen in Höhe von 2.6 Millionen Franken sowie der Budgetdisziplin sieht das Ergebnis für das Jahr 2014 im Budget um rund Fr. 780'000.00 besser aus als vor einem Jahr bei der Erarbeitung des Finanzplanes angenommen. Die nachfolgenden Jahre weisen gegenüber der letztjährigen Finanzplanung höhere Ausgabenüberschüsse aus.

4.2. Ergebnistabelle

Die positiven Rechnungsergebnisse der Jahre 2011 und 2012 wirken sich günstig auf das Eigenkapital aus. Mit 19.2 Millionen Franken besteht auch zu Beginn der Finanzplanperiode anfangs 2013 noch ein stattliches Eigenkapital. Bis Ende 2018 wird dieses auf rund 5.5 Millionen Franken sinken, was 2.5 Steueranlagezehntel entspricht. Der Handlungsspielraum in Bezug auf neue Aufgaben und Dienstleistungen oder zusätzliche Investitionen ist so nicht mehr vorhanden. Es ist angezeigt, weiterhin jede Investition, jede neue Begehrlichkeit auf ihre Notwendigkeit und Zeitpunkt des Auslösens kritisch zu hinterfragen.

4.3. Finanzkennzahlen

		2013	2014	2015	2016	2017	2018	Durchschnitt 2013 - 2018
Selbstfinanzierungsgrad	in %	12.0	30.1	23.8	51.4	60.8	47.5	30.3
Selbstfinanzierungsanteil	in %	3.0	5.1	3.6	3.6	4.1	4.3	4.0
Zinsbelastungsanteil	in %	-0.4	-0.3	0.0	-0.2	0.0	0.0	-0.2
Kapitaldienstanteil	in %	7.1	8.0	9.0	6.5	6.7	6.9	7.4
Bruttoverschuldungsanteil	in %	81.4	82.2	85.7	84.1	83.7	83.4	83.5
Investitionsanteil	in %	15.8	20.3	20.7	17.2	5.7	4.9	14.2

Beurteilung: Selbstfinanzierungsgrad

über 100%	=	Sehr gut
80 - 100%	=	Gut
60 - 80%	=	Kurzfristig genügend
0 - 60%	=	Ungenügend
unter 0%	=	Sehr schlecht

Beurteilung: Selbstfinanzierungsanteil

über 18%	=	Sehr gut
14 – 18%	=	Gut
10 – 14%	=	Genügend
0 – 10%	=	Ungenügend
unter 0%	=	Sehr schlecht

Beurteilung: Zinsbelastungsanteil

unter 0%	=	Sehr tiefe Belastung
0 - 1%	=	Tiefe Belastung
1 - 3%	=	Mittlere Belastung
3 - 5%	=	Hohe Belastung
über 5%	=	Sehr hohe Belastung

Beurteilung: Kapitaldienstanteil

unter 0%	=	Sehr tiefe Belastung
0 - 4%	=	Tiefe Belastung
4 - 12 %	=	Mittlere Belastung
12 – 20 %	=	Hohe Belastung
über 20%	=	Sehr hohe Belastung

Beurteilung: Bruttoverschuldungsanteil

unter 50%	=	Sehr gut
50 - 100%	=	Gut
100 - 150%	=	Mittel
150 - 200%	=	Schlecht
über 200%	=	Kritisch

Beurteilung: Investitionsanteil

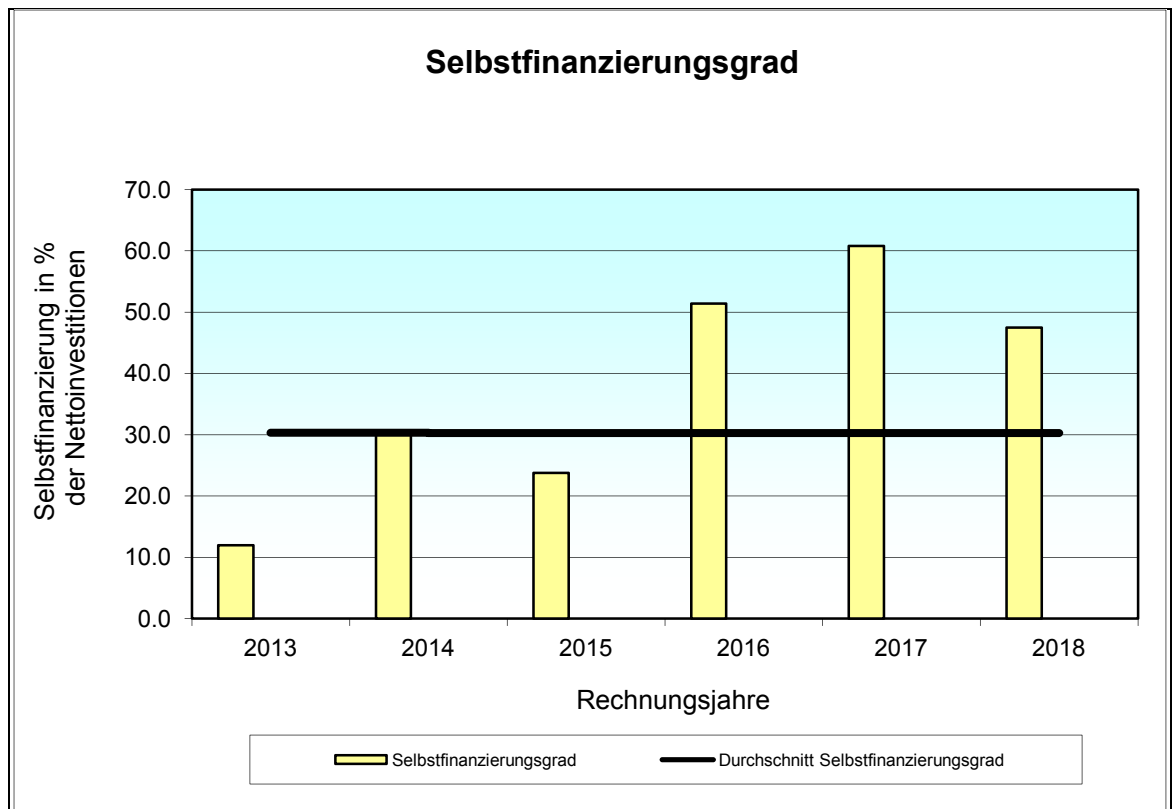
unter 10%	=	Sehr tiefe Belastung
10 - 20%	=	Tiefe Belastung
20 - 30%	=	Mittlere Belastung
über 30%	=	Hohe Belastung

Selbstfinanzierungsgrad (Selbstfinanzierung in % der Nettoinvestitionen)

Der Selbstfinanzierungsgrad gibt Antwort auf die Frage, wie weit die Investitionen aus selbst erarbeiteten Mitteln bezahlt werden können. Vor allem im Vergleich über mehrere Jahre wird erkannt, ob die Investitionen finanziell verkraftet werden.

Ein Selbstfinanzierungsgrad von unter 100% führt zu einer Neuverschuldung, von über 100% zu einer Entschuldung. Liegt der Selbstfinanzierungsgrad während längerer Zeit unter 60 bis 80%, so muss die Selbstfinanzierung im Verhältnis zu den realisierten Investitionen als ungenügend bezeichnet werden. Ohne flüssige Mittel nimmt die Neuverschuldung übermässig zu.

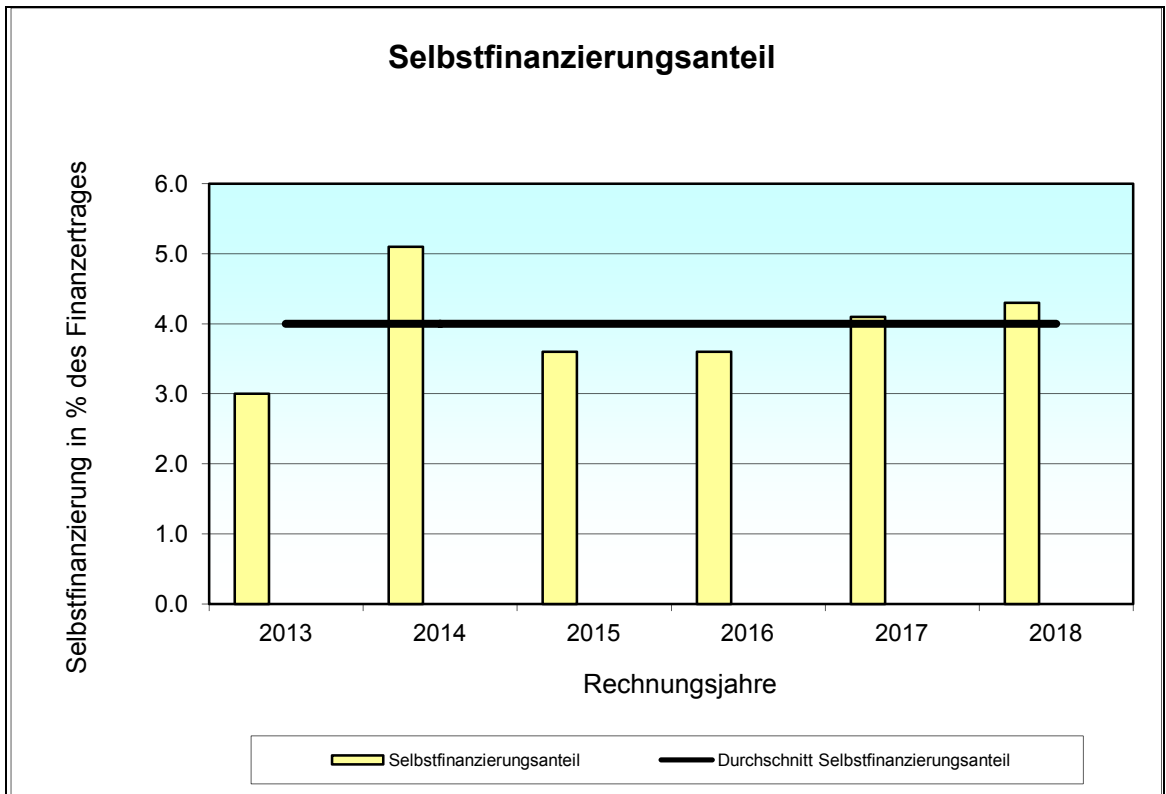
Die geplanten Defizite sowie gleichzeitig die hohen Investitionsausgaben über die Planperiode 2014 – 2018 führt zu einem unterdurchschnittlichen Selbstfinanzierungsgrad von knapp 30.3%. Immerhin ist eine verbesserte Entwicklung in den Jahren 2016 und 2017 erkennbar.



Selbstfinanzierungsanteil (Selbstfinanzierung in % des Finanzertrages)

Der Selbstfinanzierungsanteil gibt Auskunft über die finanzielle Leistungsfähigkeit einer Gemeinde. Je höher der Wert umso grösser ist der Spielraum für den Schuldenabbau oder die Finanzierung von Investitionen und deren Folgekosten.

Die negativen Ergebnisse der laufenden Rechnung in den Planjahren widerspiegeln sich auch im Selbstfinanzierungsanteil. Mit 4.0% liegt der Durchschnittswert in der Beurteilung „ungenügend“ (0 - 10%).

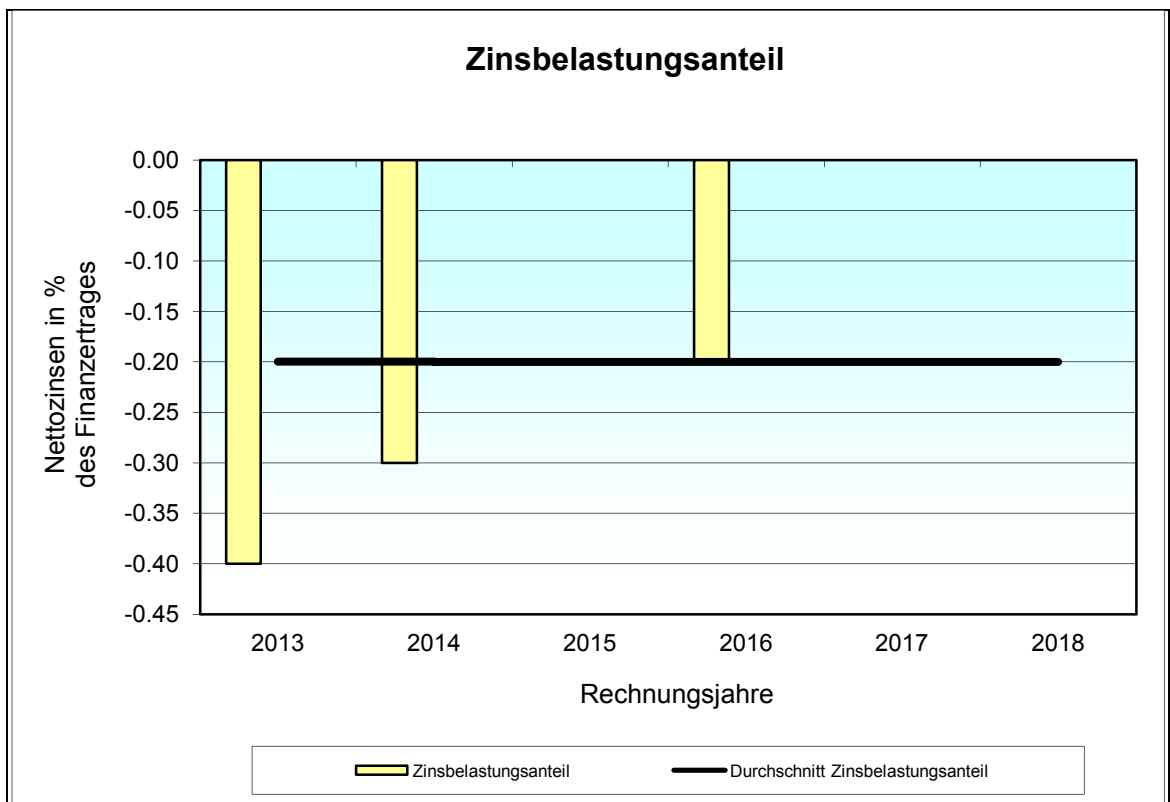


Zinsbelastungsanteil (Nettozinsen in % des Finanzertrages)

Der Zinsbelastungsanteil gibt Antwort auf die Frage, wie stark der Finanzertrag durch den Zinsendienst belastet ist. Im Vergleich über mehrere Jahre wird die Verschuldungstendenz und im Vergleich zu anderen Gemeinden die Verschuldungssituation erkannt.

Aus der langjährigen Erfahrung in der Beurteilung von Gemeindefinanzen ergibt sich, dass bernische Gemeinden mit einem Zinsbelastungsanteil von über 5% mittelfristig in einen finanziellen Engpass zu drohen geraten.

Dank optimaler Entwicklung der Vermögenserträge und der Passivzinssätze liegt der Zinsbelastungsanteil weiterhin knapp unter Wert 0%, d.h. die erwirtschafteten Vermögenserträge (ohne Buchgewinne) sind höher als die Passivzinsen.

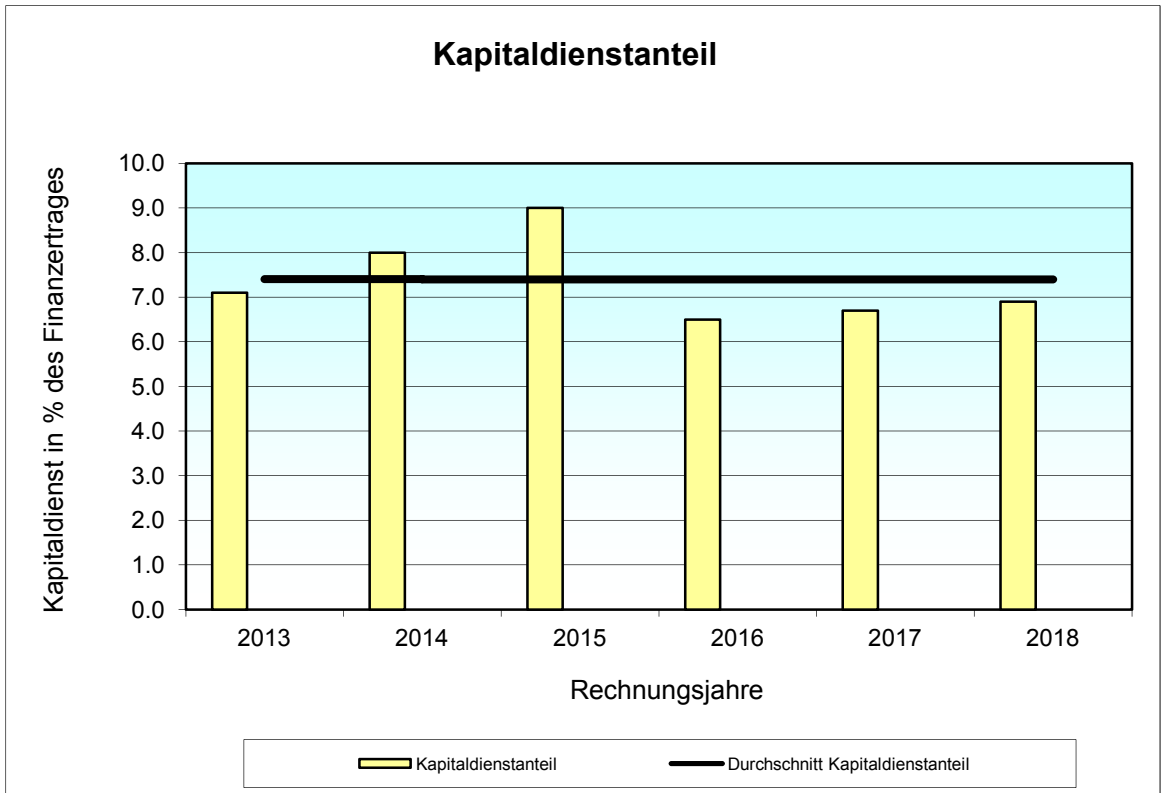


Kapitaldienstanteil (Kapitaldienst in % des Finanzertrages)

Der Kapitaldienstanteil gibt Antwort auf die Frage, wie stark der Finanzertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen belastet ist. Ein hoher Kapitaldienstanteil weist auf eine hohe Verschuldung und/oder einen hohen Abschreibungsbedarf hin.

In bernischen Verhältnissen gilt ein Kapitaldienstanteil von über 18% als kritisch. Es bedeutet, dass die Gemeinden mittelfristig in einen finanziellen Engpass geraten könnten, weil durch die hohe Kapitalbelastung wenig Spielraum für die Entwicklung der übrigen Kostenarten verbleibt.

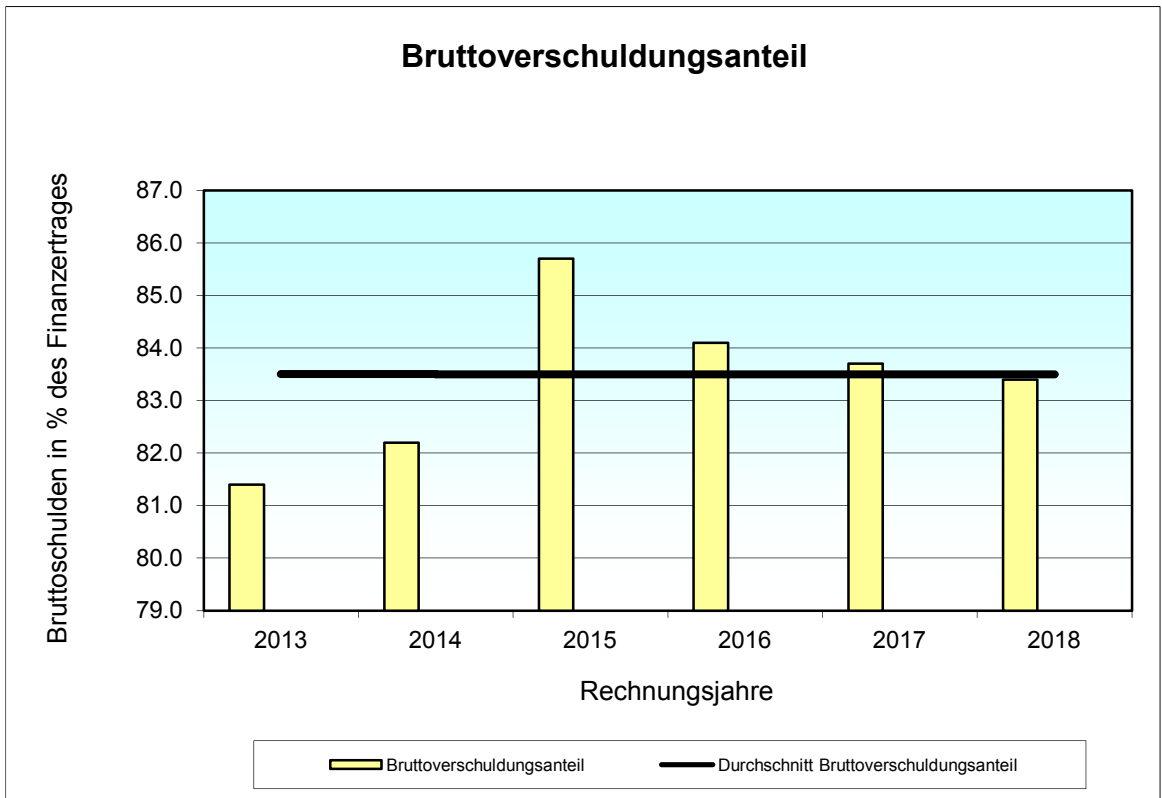
In der Planperiode 2014 – 2018 steigt der Wert im Durchschnitt bis auf 7.4%. Ein Wert zwischen 4 - 12% entspricht einer mittleren Belastung.



Bruttoverschuldungsanteil (Bruttoschulden in % des Finanzertrages)

Diese Kennzahl misst die Bruttoverschuldung (kurz-, mittel und langfristige Schulden und Sonderrechnungen) im Verhältnis zum Finanzertrag der laufenden Rechnung. Ein Verschuldungsanteil um 100% gilt als „normal“. Werte, welche das Zweifache der regelmässigen jährlichen Einkünfte (Finanzertrag) überschreiben, werden als kritisch angesehen und solche zwischen 150% und 200% des Finanzertrages gelten als schlecht.

Mit einem durchschnittlichen Bruttoverschuldungsanteil von rund 83.5% gilt der Wert als „gut“. Im Vergleich mit anderen bernischen Gemeinden ist der Wert jedoch hoch.

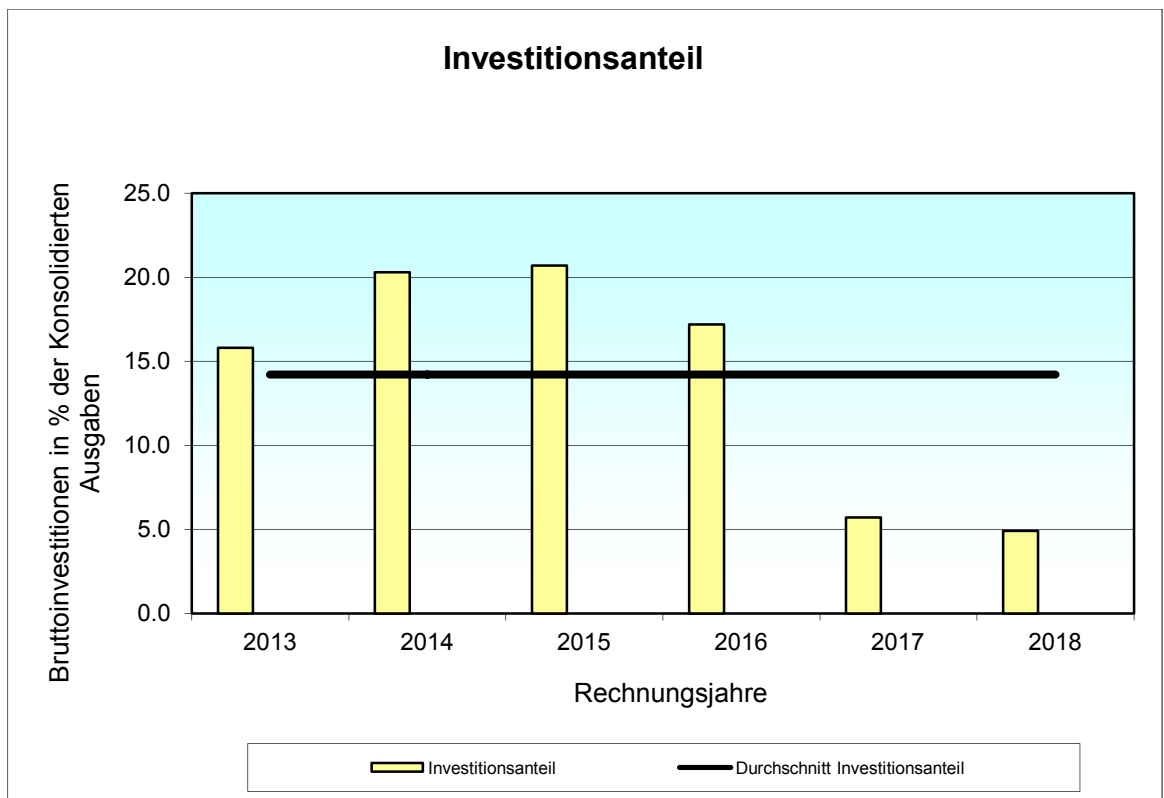


Investitionsanteil (Bruttoinvestitionen in % der konsolidierten Ausgaben)

Die Bruttoinvestitionen werden in Prozenten der konsolidierten Ausgaben berechnet. Die Kennzahl zeigt die Aktivität im Bereich der Investitionen und/oder die Zunahme der Nettoverschuldung an. Sie sagt jedoch alleine nichts über die finanzielle Situation der Gemeinde aus.

Wie der Selbstfinanzierungsgrad kann auch diese Kennzahl von Jahr zu Jahr sehr stark schwanken. Eine Beurteilung zusammen mit dem Selbstfinanzierungsanteil über mehrere Jahre ist deshalb notwendig. Ein Anteil unter 10% wird als geringe Investitionstätigkeit eingestuft. Bei einem Anteil von über 30% wird von einer mittleren und bei über 30% von einer hohen Investitionstätigkeit gesprochen.

Der Investitionsanteil beträgt über die gesamte Planperiode durchschnittlich 14.2%, was einer „tieferen“ Investitionstätigkeit entspricht. Im Jahr 2014 sowie 2015 beträgt der Investitionsanteil knapp über 20%.



4.4. Fazit

Der im letztjährigen Finanzplan aufgezeigte Trend bestätigt sich. In der Planzeitspanne 2014 – 2018 fallen zahlreiche Mehrbelastungen an, die kumuliert zu einer negativen Entwicklung des Finanzhaushaltes der Gemeinde Lyss führen. Dies widerspiegelt sich auch in den abgebildeten Finanzkennzahlen. Die Rechnungen schliessen von 2013 bis 2018 bei einer konstanten Steueranlage von 1.71 Einheiten mit einem Aufwandüberschuss ab (2015 3.7 Millionen Franken / ab 2016 jährlich rund 2 Millionen Franken oder kumuliert mit 13.8 Millionen Franken). Die Ergebnisse ab 2016 verändern sich gegenüber den Vorjahren vor allem durch die neuen Rechnungslegungsvorschriften HRM2 und die anzuwendenden Übergangsbestimmungen.

Ende 2012 beträgt das Eigenkapital 19.2 Millionen Franken. Bis Ende 2018 wird dieses auf rund 5.5 Millionen Franken sinken, was 2.5 Steueranlagezehntel entspricht. Der Handlungsspielraum in Bezug auf neue Aufgaben und Dienstleistungen oder zusätzliche Investitionen ist so nicht mehr vorhanden. Es ist angezeigt, weiterhin jede Investition, jede neue Begehrlichkeit auf ihre Notwendigkeit und Zeitpunkt des Auslösens kritisch zu hinterfragen.

Der Finanzplan 2014 – 2018 mit Investitionsplan, wurde durch den GR am 07.10.2013 zu Handen der GGR-Sitzung vom 04.11.2013 verabschiedet.

Namens des Gemeinderates

Ressort Finanzen

Andreas Hegg
Gemeindepräsident

Daniel Strub
Gemeindeschreiber

Andreas Hegg
Gemeindepräsident

Ursula Bürgi
Finanzverwalterin

Gemeinde Lyss	Finanzplanergebnisse der Planperiode 2014 - 2018				
Steuerfinanzierter Finanzhaushalt					

	2014	2015	2016	2017	2018
Laufende Rechnung ohne Buchgewinne FV	-4'762'340	-4'193'633	-2'576'154	-2'412'945	-2'434'026
Buchgewinne Finanzvermögen	2'600'000	500'000	500'000	500'000	500'000
Ergebnis der Laufenden Rechnung	-2'162'340	-3'693'633	-2'076'154	-1'912'945	-1'934'026

Ergebnis der Laufenden Rechnung	-2'162'340	-3'693'633	-2'076'154	-1'912'945	-1'934'026
+ harmonisierte Abschreibungen	5'768'000	6'254'000	4'682'000	4'880'000	5'109'000
+ übrige Abschreibungen	0	0	0	0	0
+ Einlagen in Spezialfinanzierungen	30'000	37'500	37'500	37'500	37'500
- Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	75'000	75'095	75'151	75'209	75'267
Selbstfinanzierung (Cash flow)	3'560'660	2'522'772	2'568'195	2'929'346	3'137'207

Selbstfinanzierung (Cash flow)	3'560'660	2'522'772	2'568'195	2'929'346	3'137'207
- Übertrag IR-Überschuss in LR	0	0	0	0	0
- Buchgewinne Finanzvermögen	2'600'000	500'000	500'000	500'000	500'000
- Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen (inkl. Korrekturfaktor, ohne Entnahme Spezialfinanzierung)	10'285'000	11'638'000	5'896'000	6'017'000	7'633'000
- Entnahme Spezialfinanzierung	-1'000'000	-1'000'000	0	-1'000'000	-1'000'000
- Nettoinvestitionen Finanzvermögen / Landverkäufe	-2'500'000	-1'950'000	-1'000'000	-1'000'000	-1'000'000
Saldo der Selbstfinanzierung	-5'824'340	-6'665'228	-2'827'805	-1'587'654	-2'995'793

Bestand Eigenkapital/Bilanzfehlbetrag	15'083'395	11'389'762	9'313'608	7'400'663	5'466'637
--	-------------------	-------------------	------------------	------------------	------------------

1/10 Steuern	2'021'809	2'075'076	2'126'499	2'182'397	2'244'774
Veränderung Eigenkapital	-2'162'340	-3'693'633	-2'076'154	-1'912'945	-1'934'026
Veränderung Eigenkapital in 1/10 Steuern	-1.07	-1.78	-0.98	-0.88	-0.86

Eigenkapital in 1/10 Steuern	7.46	5.49	4.38	3.39	2.44
-------------------------------------	-------------	-------------	-------------	-------------	-------------

		2013	2014	2015	2016	2017	2018
		Basiswerte					
	AUFWANDÜBERSCHUSS	2'941'990	2'162'340	3'693'633	2'076'154	1'912'945	1'934'026
	ERTRAGSÜBERSCHUSS						
	AUFWAND	71'117'215	76'075'620	77'301'605	76'676'121	78'057'258	79'522'312
30	Personalaufwand	12'473'580	12'870'290	12'960'183	13'086'785	13'232'683	13'361'889
31	Sachaufwand	10'343'935	9'618'510	10'001'431	10'193'821	10'330'401	10'539'173
32	Passivzinsen	1'531'200	1'586'990	1'786'990	1'786'992	1'886'989	1'936'988
33	Abschreibungen	5'290'000	6'199'000	6'722'000	5'152'000	5'352'000	5'582'000
35	Entschädigungen an Gemeinwesen	6'207'900	6'647'530	6'798'579	6'967'847	7'141'436	7'319'252
36	Eigene Beiträge	32'098'270	36'094'700	35'966'300	36'422'533	37'047'583	37'716'822
38	Einlagen in Spez.-Finanz. + Stiftungen	130'000	30'000	37'500	37'500	37'500	37'500
39	Interne Verrechnungen	3'042'330	3'028'600	3'028'622	3'028'643	3'028'666	3'028'688
	ERTRAG	-68'175'225	-73'913'280	-73'607'972	-74'599'967	-76'144'313	-77'588'286
40	Steuern	-37'235'000	-38'444'400	-39'634'400	-40'434'400	-41'534'400	-42'534'400
41	Regalien und Konzessionen	-6'500	-8'100	-8'100	-8'100	-8'100	-8'100
42	Vermögenserträge	-2'333'900	-4'743'900	-2'672'081	-2'762'177	-2'790'695	-2'819'640
43	Entgelte	-6'894'025	-7'164'100	-7'267'429	-7'376'326	-7'486'857	-7'599'045
44	Anteile und Beitr. ohne Zweckbindung	-270'000	-220'000	-220'750	-221'511	-222'284	-223'068
45	Rückerstattungen von Gemeinwesen	-1'868'150	-2'105'280	-2'160'887	-2'192'492	-2'232'469	-2'266'011
46	Beiträge für eigene Rechnung	-15'754'500	-17'115'300	-17'372'030	-17'632'610	-17'897'099	-18'165'555
48	Entn. aus Spez.-Finanz. + Stiftungen	-78'000	-75'000	-75'095	-75'151	-75'209	-75'267
49	Interne Verrechnungen	-3'735'150	-4'037'200	-4'197'200	-3'897'200	-3'897'200	-3'897'200

Finanzplanungshilfe zum Finanz- und Lastenausgleich; Prognose des Steuerertrages

Steuerertrag	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
<i>Bevölkerung</i>	13'681	13'776	13'990	14'110	14'260	14'410	14'560	14'710	14'860
<i>Steuerpflichtige</i>	8'755	8'880	8'940	9'030	9'130	9'230	9'330	9'430	9'530
<i>Steueranlage</i>	1.72	1.65	1.71	1.71	1.71	1.71	1.71	1.71	1.71
Einkommenssteuern <i>(./ pauschale Steueranrechnung)</i>									
<i>Zuwachsrate pro Jahr</i>				0.00 %	1.80 %	1.90 %	1.70 %	1.90 %	2.20 %
<i>Steuergesetzrevision</i>									
<i>Steuer pro Pflichtiger</i>	1'549.66	1'648.97	1'648.88	1'648.88	1'678.56	1'710.46	1'739.53	1'772.59	1'811.58
Total	23'310'832	24'160'673	25'207'145	25'460'908	26'206'239	26'996'646	27'753'049	28'583'469	29'522'086
Vermögenssteuern									
<i>Zuwachsrate pro Jahr</i>				0.00 %	2.00 %	2.00 %	2.00 %	2.00 %	2.00 %
<i>Steuergesetzrevision</i>									
<i>Steuer pro Pflichtiger</i>	140.46	125.04	148.26	148.26	151.23	154.25	157.34	160.49	163.70
Total	2'112'914	1'832'112	2'266'568	2'289'386	2'361'034	2'434'632	2'510'229	2'587'877	2'667'626
Juristische Personen									
<i>Gewinnsteuern jur. Pers. (./ pauschale Steueranrechnung)</i>	2'390'944	4'390'069	4'515'857						
<i>Kapitalsteuern jur. Pers.</i>	347'976	-37'005	103'087						
<i> Holdingsteuern</i>	20'485	30'964	20'331						
<i>Zuwachsrate pro Jahr</i>				0.00 %	1.00 %	1.00 %	1.00 %	1.00 %	1.00 %
Total	2'759'405	4'384'028	4'639'275	4'639'275	4'685'668	4'732'524	4'779'850	4'827'648	4'875'925
Quellensteuern* <i>(abzügl. Provision)</i>	538'758	606'309	615'441	620'000	620'000	620'000	620'000	620'000	620'000
Quellensteuern ausserhalb Ertragsabrechnung*	0	3'135	2'269	0	0	0	0	0	0
Steuerteilungen* zu Gunsten <i>(nat.)</i>	1'121'790	1'340'412	1'096'473	1'100'000	1'100'000	1'100'000	1'100'000	1'100'000	1'100'000
Steuerteilungen* zu Lasten <i>(nat.)</i>	-586'281	-695'832	-514'130	-500'000	-500'000	-500'000	-500'000	-500'000	-500'000
Rückstell. Steuerteil. nat.* <i>(Bildung /Auflösung)</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Steuern Vorjahre* <i>(Staatskasse)</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Steuerteilungen* zu Gunsten <i>(jur.)</i>	642'787	715'363	1'272'504	700'000	700'000	700'000	700'000	700'000	700'000
Steuerteilungen* zu Lasten <i>(jur.)</i>	-813'920	-134'165	-176'051	-200'000	-200'000	-200'000	-200'000	-200'000	-200'000
Rückstell. Steuerteil. jur.* <i>(Bildung /Auflösung)</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Steuerabschreibungen [-]* <i>(periodisch)</i>	-479'495	-446'324	-472'199	-450'000	-450'000	-450'000	-450'000	-450'000	-450'000
Eingang abgeschrieb.Steuern* <i>(periodisch)</i>	34'143	48'040	41'798	50'000	50'000	50'000	50'000	50'000	50'000
Ordentliche Steuern <i>(periodisch)</i>	28'640'933	31'813'751	33'979'093	33'709'569	34'572'940	35'483'802	36'363'128	37'318'994	38'385'637
Steueranlagezehntel in CHF	1'666'953	1'928'106	1'987'081	1'971'320	2'021'809	2'075'076	2'126'499	2'182'397	2'244'774
*Achtung: Bei diesen Steuerarten werden die Steuerbeträge nicht automatisch der Steueranlage angepasst!									
Abzugsberechtigte Zentrumslasten <i>(der Gemeinden Bern, Biel, Thun, Burgdorf u. Langenthal)</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Amtl. Wert aller Liegenschaften <i>mit einfacher LiegSteuer</i>	2'367'127'900	2'431'748'380	2'453'499'740	2'539'995'160	2'554'995'160	2'564'995'160	2'574'995'160	2'584'995'160	2'594'995'160
Harmonisierter Steuerertrag pro Kopf	2'226.71	2'530.01	2'562.81	2'530.25	2'563.37	2'598.54	2'630.90	2'667.63	2'710.80
Harmonisierter Steuerertragsindex (HEI)	94.16	103.77	108.02	106.47	106.31	106.70	106.47	105.00	105.16
Mittlerer harm. Steuerertrag pro Kopf	2'364.74	2'438.05	2'372.62	2'376.49	2'411.16	2'435.42	2'470.96	2'540.62	2'577.73



Finanzplan 2014-2018.



Investitionsplan

Version GGR
04.11.2013

Investitionsprogramm Gemeinde

Präsidiales - Finanzvermögen allgemein

L-Nr.	Pri	Konto	Projekt	Beschluss	Brutto	Netto	Rückfl.	vorher		2013		2014		2015		2016		2017		2018		später		Bemerkungen	
								A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R				
1112.2	1	820.0.503.07	Liegenschaft Bödeli 1 + 3 Erschliessung Heimfall	7.5.12 GGR	360	360	0	360																Heimfall 2012	
1112.3	5		Landerwerb Gewerbe- und Wohnzone		500	500	0		250			250													
1112.4	5		Landverkäufe Wohnungsbau		0	-5'200	-5'200		-500		-500	-2'200		-500		-500		-500		-500		-500			
1112.5	5		Landverkäufe/Baurechte Gewerbe und Industrie		0	-3'900	-3'900		-750		-750	-400		-500		-500		-500		-500		-500			
					860	-8'240	-9'100		360	-1'250	250	-1'250	0	-2'600	250	-1'000	0	-1'000	0	-1'000	0	-1'000	0	0	

Investitionsprogramm Gemeinde

Präsidiales - Verwaltungsvermögen allgemein

L-Nr.	Pri	Konto	Projekt	Beschluss	Brutto	Netto	Rückfl.	vorher		2013		2014		2015		2016		2017		2018		später		Bemerkungen	
								A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R				
1112.1	6	100.1.506.02	Daten- /Geschäftsverwaltung		220	220	0	30		40		150													
1112.6	5		Richtplan ZPP Beundengasse/Kappelenstrasse Grundeigentümerbeiträge		450	450	0	450																	
1113.1	6	100.1.506.01	Redesign Internet		100	100	0					100													
					770	770	0	480	0	40	0	250	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Zusammenfassung für Präsidiales (7 Projekte)					1'630	-7'470	-9'100		840	-1'250	290	-1'250	250	-2'600	250	-1'000	0	-1'000	0	-1'000	0	-1'000	0	0	
									-410		-960		-2'350		-750		-1'000		-1'000		-1'000		0		

Investitionsprogramm Gemeinde

Finanzen - Verwaltungsvermögen allgemein

L-Nr.	Pri	Konto	Projekt	Beschluss	Brutto	Netto	Rückfl.	vorher		2013		2014		2015		2016		2017		2018		später		Bemerkungen
								A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R			
2111.1	1	170.1.525.01 / 170.1.625.01	Darlehen Circolo Italiano	7.2.05 GR	120	0	-120	120	-84		-12		-12		-12									
2122.1	1	270.0.506.03	Update Software Soziales + Jugend	17.12.12 GR	75	75	0			75														
					195	75	-120	120	-84	75	-12	0	-12	0	-12	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zusammenfassung für Finanzen (2 Projekte)					195	75	-120	120	-84	75	-12	0	-12	0	-12	0	0	0	0	0	0	0	0	0
								36		63		-12		-12		0		0		0		0		

Investitionsprogramm Gemeinde

Bau + Planung - Finanzvermögen allgemein

L-Nr.	Pri	Konto	Projekt	Beschluss	Brutto	Netto	Rückfl.	vorher		2013		2014		2015		2016		2017		2018		später		Bemerkungen	
								A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R				
3121.25	4		Landerlös Heilbachweg		0	-1'200	-1'200																		
					0	-1'200	-1'200	0	0	0	0	0	0	0	-1'200	0	0	0	0	0	0	0	0	0	

Investitionsprogramm Gemeinde

Bau + Planung - Finanzvermögen Hochbau Lyss: Schulanlagen

L-Nr.	Pri	Konto	Projekt	Beschluss	Brutto	Netto	Rückfl.	vorher		2013		2014		2015		2016		2017		2018		später		Bemerkungen
								A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R			
3121.33	5		Hardern, Gesamtsanierung		250	250	0															250		grobe Kostenschätzung
					250	250	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	250	0	

Investitionsprogramm Gemeinde

Bau + Planung - Verwaltungsvermögen allgemein

L-Nr.	Pri	Konto	Projekt	Beschluss	Brutto	Netto	Rückfl.	vorher		2013		2014		2015		2016		2017		2018		später		Bemerkungen
								A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R			
3111.1	1	310.0.581.01 /310.0.661.02	Koordinierte Planung Lyss-Busswil, Teilplanung	21.10.96 GGR	145	65	-80	145	-15		-65													Abschlussarbeiten
3111.2	1	310.0.581.07	Revision der Ortsplanung 2. Phase	30.11.09 GGR	710	710	0	660		50														Genehmigung Mitte 2013 Nachkredit GR
3112.1	1	310.4.589.01 /310.4.610.01	Ausbau kommunales OeV- Angebot mit Versuchsbetrieb Ortsbus	17.8.09 GR	830	0	-830	640	-640	190	-190													Gemeindeanteil Versuchsbetrieb Ortsbus bis Dez. 2013
3112.2	5		ÖV-Erschliessung von Schachenweg und Industrie Nord		200	200	0			50		50	50	50	50									Gemeindeanteil fürZusatzangebot
3121.99			Entnahme Spezialfinanzierung		0	-6'000	-6'000				-2'000	-1'000	-1'000					-1'000	-1'000					
3131.16	1	350.0.501.13	Industriezone Süd: Neubau Südstrasse 1. Etappe	11.6.01 GR	997	335	-662	997	-262															Teil UeO 42
3131.75	4		Brückenkataster: Unterhalt Brücken Lyss und Busswil		1'000	1'000	0			200		200	200	200	200	200								Stetiger Unterhalt der Brücken
3133.1	1	370.0.562.01	Lyssbachverband Investitionsbeitrag Entlastungstollen	8.2.09 Urne	7'045	7'045	0	4'227		1'409	1'409													TFr. 1'373.0 Lyss TFr. 36.0 Busswil
3133.2	5		Heilbach: HW-Schutz		750	750	0													750				
3133.3	5		Murgelibach: Renaturierung Familiengärten-Murgeliweg		500	75	-425					500	-425											Aktion "lebendige Gewässer" pro natura
3133.4	1	370.0.501.01 /370.0.610.01	Murgelibach: Offenlegung ZPP "Mittlere Mühle"	6.8.01 GR	465	39	-426	465	-420		-6													Teil UeO 44,BKt 600'000.00
3133.5	1	400.0.589.02	Lyssbach: HW-Schutz Rückbaumassnahmen	4.2.08 GGR	325	325	0	51		100	174													

Investitionsprogramm 2014 - 2018

sortiert nach Abteilungen und Vermögensart

Investitionsprogramm Gemeinde

Bau + Planung - Verwaltungsvermögen allgemein

L-Nr.	Pri	Konto	Projekt	Beschluss	Brutto	Netto	Rückfl.	vorher		2013		2014		2015		2016		2017		2018		später		Bemerkungen	
								A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R				
3133.6	4		Lyssbach: Sanierung Gerinne und Mauern		600	600	0				200		200		200										
3134.1	1		Werkhof: Ersatz Meili 3500, Jahrgang 97		150	150	0			150														Mehrzweckfahrzeug	
3134.2	1		Busswil: Ersatz Kommunalfahrzeug		210	210	0			210														Mehrzweckfahrzeug	
3134.3	4		Busswil: Ersatz Shibaura, Jahrgang 99		80	80	0					80													
3134.4	4		Werkhof: Ersatz 2 Salzstreuer		100	100	0				100														
3134.5	4		Werkhof: Ersatz Hochdorf 2500, Jahrgang 08		250	250	0							250											
					14'357	5'934	-8'423		7'185	-1'337	2'109	-2'261	2'133	-1'000	1'030	-1'425	700	0	250	-1'000	950	-1'400	0	0	

Investitionsprogramm Gemeinde

Bau + Planung - Verwaltungsvermögen Hochbau Busswil

L-Nr.	Pri	Konto	Projekt	Beschluss	Brutto	Netto	Rückfl.	vorher		2013		2014		2015		2016		2017		2018		später		Bemerkungen
								A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R					
3121.3	1	830.2.503.17	Schulhaus Busswil Sofortmassnahmen Sicherheit	12.9.11 GGR	190	190	0	190																Türen, Fluchtwege
3121.22	4		Schulhaus Busswil Sanierung Decke ü. 2.OG		250	250	0					250												Dämmung, Brandschutz, Schall
3121.23	4		Schulhaus Busswil Fassade		2'000	2'000	0													2'000				grobe Kostenschätzung
					2'440	2'440	0	190	0	0	0	0	250	0	0	0	0	0	2'000	0	0	0	0	

Investitionsprogramm Gemeinde

Bau + Planung - Verwaltungsvermögen Hochbau Lyss: Schulanlagen

L-Nr.	Pri	Konto	Projekt	Beschluss	Brutto	Netto	Rückfl.	vorher		2013		2014		2015		2016		2017		2018		später		Bemerkungen
								A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R					
3121.1	1	830.2.503.14	Kirchenfeld neu, inkl. Sporttrakt und Bibliothek, Gesamtsan. Gebäudehülle	31.5.10 GGR	10'000	9'380	-620	970		4'700	-400	3'740	-200	590	-20									neu Minergie-Standard
3121.4	2		Kirchenfeld Lehrschwimmbecken, Sanierung Chemielager		170	170	0				170													Beanstandung durch Kant. Labor. Koordination mit Gesamtsanierung
3121.5	5		Grentschel, Notfallkonzept Schule		100	100	0			100														Schule Grentschel, S + L

Investitionsprogramm 2014 - 2018

sortiert nach Abteilungen und Vermögensart

Investitionsprogramm Gemeinde

Bau + Planung - Verwaltungsvermögen Hochbau Lyss: Schulanlagen

L-Nr.	Pri	Konto	Projekt	Beschluss	Brutto	Netto	Rückfl.	vorher		2013		2014		2015		2016		2017		2018		später		Bemerkungen
								A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	
3121.6	3	830.3.503.01	Grentschel, Ersatz Schnitzelheizung	10.12.12 GGR	300	300	0			300														Heizung ist defekt, konnte nur prov. repariert werden
3121.7	4		Herrengasse, Gesamt-sanierung Turnhalle		900	860	-40						30	870	-40									heute Energieetikette E, neu Minergiestandard
3121.8	5		Herrengasse Erweiterung Geräteraum, Umwandlung zu Mehrzweckhalle		1'200	1'200	0						40	1'160										Anbau Geräteraum für Schule Anbau Küche, Bühne, Bestuhlung für Mehrzwecknutzung
3121.9	4		Kirchenfeld Sanierung 100m-Bahn		150	150	0						150											S+L
3121.10	4		Kirchenfeld Sanierung Fernleitungen Heizung		70	70	0						70											Leitungen z.T. undicht. Zustand der Leitungen muss noch abgeklärt werden. Ev. Teilersatz
3121.11	4		Stegmatt, Gesamt-sanierung Gebäudehülle		8'000	8'000	0													300	7'700			heute Energieetikette D, neu Minergiestandard. Die Prioritäten können auf Grund der Schulraumplanung noch ändern
3121.12	4		Stegmatt, Sanierung Duschen Turnhalle		200	200	0						200											sehr schlechter Zustand
3121.25	4		Heilbachweg, Gesamt-sanierung Gebäudehülle oder Neubau		1'100	1'100	0			80	1'020													Variante Neubau ist im Investitionsplan Entscheid Sanierung oder Neubau noch nicht gefällt: Sanierung 700'000 Neubau im Grentschel 1'100'000 Landerlös Heilbachweg 1'200'000 (unter Finanzvermögen erfasst)
3121.26	4		Herrengasse/Nelkenweg, Gesamt-san. Gebäudehülle		700	700	0													700				heute Energieetikette F, neu Minergiestandard
3121.27	4		Herrengasse alt Gesamt-sanierung		500	500	0															500		
3121.28	4		Kirchenfeld alt, Gesamt-sanierung Gebäudehülle		2'500	2'500	0															2'500		heute Energieetikette G, neu Minergiestandard

Investitionsprogramm 2014 - 2018

sortiert nach Abteilungen und Vermögensart

Investitionsprogramm Gemeinde

Bau + Planung - Verwaltungsvermögen Hochbau Lyss: Schulanlagen

L-Nr.	Pri	Konto	Projekt	Beschluss	Brutto	Netto	Rückfl.	vorher		2013		2014		2015		2016		2017		2018		später		Bemerkungen
								A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R			
3121.30	5		Grentschel, 3-fach-Turn- und Mehrzweckhalle		5'000	5'000	0															5'000		
3121.35	5		Grentschel, Einführungskursgebäude, Umwandlung in Schulzimmer		1'000	1'000	0				500		500											Vermietung an BWZ
3121.36	4		Stegmatt, Risse Fassade		100	100	0				100													prov. Dichten
3121.39	2		Stegmatt SRP, Umbau Bibliothek und Hortraum, Gruppenräume Trakt A		150	150	0				150													
3121.40	2		Stegmatt SRP, Ausbau Tagesschule und 1 neuer Kindergarten		3'000	3'000	0				70		2'930											
3121.42	2		Kirchenfeld SRP, Umbau Bibliothek und Abwartwohnung		90	90	0				90													
					35'230	34'570	-660	970	0	5'100	-400	4'900	-200	5'530	-20	2'030	-40	0	0	1'000	0	15'700	0	

Investitionsprogramm Gemeinde

Bau + Planung - Verwaltungsvermögen Hochbau Lyss: Sportanlagen

L-Nr.	Pri	Konto	Projekt	Beschluss	Brutto	Netto	Rückfl.	vorher		2013		2014		2015		2016		2017		2018		später		Bemerkungen
								A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R					
3121.2	1	835.2.503.04	Grien, neue Heizung	6.2.12 GR	150	150	0	150																
3121.14	3	850.0.503.02	Seelandhalle, Sanierung 3. Etappe, Curlinghalle + Energie	23.9.12 Urne	3'950	3'450	-500	250		3'700		-500												3. + 4. Etappe zusammengelegt
3121.15	4		Seelandhalle, Revision Kältemaschine		70	70	0			70														neuer Verdichter, Motorenrevision (nicht in Etappe 3 vorgesehen)
3121.16	4		Grien, 2 Hallen-Trennwände mit Antrieb		80	80	0								80									S+L
3121.17	4		Grien, Belag + Markierung Rundbahn erneuern		70	70	0								70									S+L
3121.18	4		Grien, Belag Allwetterplatz erneuern		90	90	0						90											S+L
3121.19	4		Grien, Scheinwerfer Rasenplatz, neue Beleuchtung		250	250	0													250				
3121.29	5		Parkschwimmbad, 50m-Becken		1'500	1'500	0																1'500	

Investitionsprogramm 2014 - 2018

sortiert nach Abteilungen und Vermögensart

Investitionsprogramm Gemeinde

Bau + Planung - Verwaltungsvermögen Hochbau Lyss: Sportanlagen

L-Nr.	Pri	Konto	Projekt	Beschluss	Brutto	Netto	Rückfl.	vorher		2013		2014		2015		2016		2017		2018		später		Bemerkungen	
								A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R				
3121.31	5		Seelandhalle, Parkplatz Sägeweg		280	280	0														280			GGR abgelehnt, jedoch Bedürfnis auf Grund Mehrfachnutzung	
3121.32	5		Grien, Kunstrasen		1'000	800	-200															1'000	-200	neuer Belag	
					7'440	6'740	-700	400	0	3'770	0	0	-500	90	0	150	0	0	0	0	530	0	2'500	-200	

Investitionsprogramm Gemeinde

Bau + Planung - Verwaltungsvermögen Hochbau Lyss: übrige Anlagen

L-Nr.	Pri	Konto	Projekt	Beschluss	Brutto	Netto	Rückfl.	vorher		2013		2014		2015		2016		2017		2018		später		Bemerkungen
								A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R					
3121.20	4		Verwaltungsgebäude, Ersatz alte Gasheizung		200	200	0				200													Variantenentscheid noch offen
3121.21	4	500.0.503.02	Feuerwehr, Neubau Magazin		4'950	4'950	0			200	2'800	1'950												neuer Standort
3121.24	1	800.1.509.02	Büro Bau + Planung; Anpassung Büroräumlichkeiten	25.2.13 GGR	470	470	0			470														
3121.34	5		Verwaltungsgebäude, Sanierung Eingang (automatische Türe)		100	100	0															100		
3121.37	5		Werkhof, Neubau		4'000	4'000	0												4'000					neuer Standort
					9'720	9'720	0	0	0	670	0	3'000	0	1'950	0	0	0	4'000	0	0	0	100	0	

Investitionsprogramm Gemeinde

Bau + Planung - Verwaltungsvermögen Verkehrsanlagen Busswil

L-Nr.	Pri	Konto	Projekt	Beschluss	Brutto	Netto	Rückfl.	vorher		2013		2014		2015		2016		2017		2018		später		Bemerkungen
								A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R					
3131.28	1	350.0.501.60	Busswil; Sanierung Dotzigenstrasse	26.5.10 GV	322	322	0	322																BK Fr. 370'000.00
3131.32	2		Busswil; Bahnübergang Fulematt / Bielstrasse Beitrag Sanierung	4.8.09 GR	315	315	0			315														Gemäss den Verträgen mit SBB
3131.62	4		Busswil; Sanierung Lindenweg		526	526	0														526			gemäss Strasseninventar
3131.63	1	350.0.501.71	Busswil; Länggasse Gesamtsanierung	7.5.12 GGR	1'080	1'080	0	100		980														gemäss Strasseninventar
3131.64	5		Bahnhaltestelle Busswil		1'500	750	-750						750		750	-750								Gemeindeanteil für Aufwertung/Zugang koordiniert mit SBB

Investitionsprogramm 2014 - 2018

sortiert nach Abteilungen und Vermögensart

Investitionsprogramm Gemeinde

Bau + Planung - Verwaltungsvermögen Verkehrsanlagen Busswil

L-Nr.	Pri	Konto	Projekt	Beschluss	Brutto	Netto	Rückfl.	vorher		2013		2014		2015		2016		2017		2018		später		Bemerkungen		
								A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R					
3131.67	4		Busswil; Sanierung Fichtenweg / Riedliweg		240	240	0									240								gemäss Strasseninventar		
3131.68	4		Busswil; Sanierung Birkenweg		368	368	0											368						gemäss Strasseninventar		
3131.69	4		Busswil; Sanierung Fabrikstrasse Abschnitt 1, Einmündung Gyrehüliweg		180	180	0			180														gemäss Strasseninventar		
3131.70	4		Busswil; Sanierung Juraweg		150	150	0													150				gemäss Strasseninventar		
3131.71	5		Busswil; Dickried Projektierung und Strassenbau		220	220	0													220				gem. Erschl.-programm		
3131.72	5		Busswil; Trottoir Kappelgasse		280	280	0											180		100				gem. Erschl.-programm		
3131.73	4		Busswil; Sanierung Friedhofweg		263	263	0								263									gemäss Strasseninventar		
					5'444	4'694	-750			422	0	1'295	0	180	0	750	0	1'253	-750	548	0	996	0	0	0	

Investitionsprogramm Gemeinde

Bau + Planung - Verwaltungsvermögen Verkehrsanlagen Lyss

L-Nr.	Pri	Konto	Projekt	Beschluss	Brutto	Netto	Rückfl.	vorher		2013		2014		2015		2016		2017		2018		später		Bemerkungen
								A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R			
3131.1	1		Bahnhof SBB: Schnelle Einfahrt Gleis 1 und Perronerhöhung	4.2.08 GGR	354	354	0			354														Gemeindeanteil
3131.2	1		Beundengasse ZPP: Planung und Neuordnung Grundeigentum	20.8.07 GR	540	55	-485			540	-485													Planungs- und Infrastrukturverträge mit Grundeigentümern
3131.3	3		Bielstrasse: Autobahnanschluss Nord (Zwahlen)		538	538	0													538				Teil UeO 56 Module 5, 2, 6
3131.4	3	350.0.501.55	ESP Mitte: Bangerter-Park: Öffnung und Fusswege	6.4.09 GR	590	590	0	305												285				Teil UeO 58, Modul 5 BK Fr. 590'000.00
3131.5	1	350.0.501.54/ 350.0.660.04	ESP Mitte: Bereich C1: Neuanlage Velostation	6.4.09 GR	793	320	-473	793	-473															Teil UeO 58, Modul 2
3131.6	1	350.0.501.56	ESP Mitte: Bereich C3: Umbau Bahnhofstrasse	6.4.09 GR	231	156	-75	231	-75															Teil UeO 58, Modul 6 Zusatzaufwand
3131.8	1	350.0.501.08/ 350.0.660.04	ESP Mitte: Umgestaltung Monopoliplatz und Busbahnhof	17.11.97 GR	1'740	899	-841	1'500	-765											240	-76			Teil UeO 58, Module 3 + 4
3131.9	1	350.0.501.32/ 350.0.610.18	ESP Ost: Busswilstrasse: Ausbau Bürenstrasse bis Unterfeldweg	15.1.07 GR	1'540	1'020	-520	1'540	-520															Teil UeO 54

Investitionsprogramm Gemeinde

Bau + Planung - Verwaltungsvermögen Verkehrsanlagen Lyss

L-Nr.	Pri	Konto	Projekt	Beschluss	Brutto	Netto	Rückfl.	vorher		2013		2014		2015		2016		2017		2018		später		Bemerkungen	
								A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R		
3131.10	1	310.0.504.47/ 310.0.610.25	ESP West: Neuer Steinweg: Verlegung Sammelstrasse	3.5.04 GR	1'460	730	-730	1'435	-623	25	-107													Teil UeO 52	
3131.11	1	310.0.501.48/ 310.0.610.26	ESP West: Bahnhofstrasse: Ausbau Wendeplatz bis Steinweg	3.5.04 GR	754	151	-603	518	-251		-163									236	-189				Teil UeO 52
3131.12	1	310.0.500.08	ESP West: Steinegg: Neubau öffentl. Fuss- und Radweg	3.5.04 GR	282	282	0			282															Teil UeO 52, Gemeindeanteil BK Fr. 500'000.00
3131.13	1	350.0.501.45/ 350.0.610.23	ESP West: Verbreiterung Brücke über Lyssbach	16.6.08 GR	729	157	-572	631	-569	98	-3														Teil UeO 52, Gemeindeanteil BK Fr. 620'000.00 aus Fusionsbudget
3131.14	1	350.0.501.46 /350.0.610.24	ESP West: Umgestaltung Bielstrasse Bereich Zeughausstrasse / Libellenweg 2	16.6.08 GR	335	75	-260	249	-248	1	-12											85			Teil UeO 52, Gemeindeanteil BK Fr. 335'000.00
3131.15	1	350.0.501.33	Hardemstrasse: Fuss- und Veloweg Grentschel - Hardern	29.11.10 GGR	486	486	0	390		68	28														
3131.17	1	350.0.501.18	Industriezone Süd: Neubau Südstrasse 2. Etappe	8.3.04 GR	640	192	-448	640	-198													-250			Teil UeO 42 2 BK Fr. 120'000.00 / Fr. 520'000.00
3131.18	1	350.0.501.41	Industriezone Süd: Neubau Südstrasse: 4. Etappe	15.9.08 GR	791	237	-554	737	-244	54												-310			Teil UeO 42
3131.19	1	350.0.501.42	Industriezone Süd: Neubau Südstrasse: 5. Etappe (Rad- und Gehweg)	15.9.08 GR	541	162	-379	480	-167	61												-212			Teil UeO 42
3131.20	1	350.0.501.51	Industriezone Süd: Neubau Südstrasse: 8. Etappe	9.3.09 GR	322	97	-225	286	-99	36												-126			Teil UeO 42
3131.21	5		Lyssbach: Brücke Lyssbachpark		150	150	0						150												Teil UeO 52
3131.24	1	350.0.501.23 /350.0.610.15	Sägweg: Mittlere Mühle ZPP Neubau Stichstrasse Nord	6.8.01 GR	250	100	-150	250	-150																Teil UeO 44
3131.25	1	350.0.501.23 /350.0.610.15	Sägweg: Neubau Fuss- und Radwegverbindung mit Brücke über Lyssbach	6.8.01 GR	105	42	-63	105	-63																Teil UeO 44
3131.26	1	350.0.501.16 /350.0.601.02	Steinweg: Gestaltung SBB-Linie-Buchzöpfen	6.4.09 GR	166	166	0	122		44															BK Fr. 148'000.00
3131.27	1	350.0.501.43	Zone Tempo 30: Q11, Q8, Q10 "Birkenweg / Steinweg"	13.10.08 GR	16	16	0	16																	BK Fr. 27'000.00
3131.29	4		Bielstrasse: Anschlüsse alter Steinweg + Bahnhofstrasse		100	100	0							100											Gemeindeanteil

Investitionsprogramm Gemeinde

Bau + Planung - Verwaltungsvermögen Verkehrsanlagen Lyss

L-Nr.	Pri	Konto	Projekt	Beschluss	Brutto	Netto	Rückfl.	vorher		2013		2014		2015		2016		2017		2018		später		Bemerkungen	
								A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R		
3131.30	1	350.0.501.73	Schachenkreisel	2.7.12 GR	265	265	0	13		252														Gemeindeanteil	
3131.31	2		Steinweg: Sanierung Niveau-Übergang Baujahr 1981		190	190	0			190															Gemeindeanteil 50%
3131.33	1	310.0.503.01	Bahnhaltestelle Lyss Grien	27.6.11 GGR	2'400	2'400	0	204		1'098		1'098													Gemeindeanteil
3131.34	3	350.0.501.40	Beundengasse West: Neubau Erschliessungsstrasse I3	3.3.08 GR	115	23	-92			115		-92													Teil UeO 57
3131.36	1		Beundengasse ZPP: Neubau Gemeinschaftsanlagen		630	0	-630					300		330		-630									Planungs- und Infrastrukturverträge mit Grundeigentümern
3131.37	1	350.0.501.58	Beundengasse ZPP: Neubau Infrastrukturanlagen	11.10.10 GR	3'250	650	-2'600	50		1'000		-500	750		-500		1'450		-1'000						Planungs- und Infrastrukturverträge mit Grundeigentümern
3131.38	3	350.0.501.72	Fabrikstrasse: Umgestaltung Bielstrasse bis Juraweg	17.12.12 GR	100	100	0			100															Zusammen mit Sanierung Kanalisationsleitung
3131.39	1	350.0.501.14 /350.0.610.11	Hardem: Gestaltungs- und Verkehrsberuhigungsmassnahmen im Dorfgebiet	20.10.03 GR	390	380	-10	150		-10											240				
3131.40	6		Hardemstrasse: Verkehrsberuhigungsmassnahmen Bereich Försterschule		80	80	0														80				
3131.41	4		Hauptstrasse: Gestaltungsmassnahmen Hirschenplatz bis Mühleplatz		250	250	0									125		125							Zusammen mit Sanierung Kanalisations- und Wasserleitungen
3131.42	3		Juraweg: Umgestaltung	17.12.12 GR	50	50	0			50															Zusammen mit Sanierung Kanalisationsleitung
3131.43	1	380.0.501.07	Zeughausstr: Umgestaltung / Kambly Arm. Aarbergstrasse	26.10.09 GGR	482	482	0	462		20															Koordiniert mit Ersatz Kanalisation BK Fr. 557'000.00
3131.44	3	350.0.501.63	Zone Tempo 30: Quartier Q2/Q5/Q6 "Oberfeldweg / Rossi / Ertli"	23.5.11 GR	145	145	0	1		144															
3131.47	4		Bielstrasse: Hirschenplatz - Fabrikstrasse Neugestaltung		250	250	0							250											Begegnungszone Gemeindeanteil
3131.48	3		Busswilstrasse: Ausbau Unterfeldweg bis Sonnhalde		820	410	-410							820		-410									UeO "Areal Gerber"
3131.51	5		ESP West: Bielstrasse Schachenweg: Neubau Fuss- und Radwegunterführung SBB		600	600	0					600													Teil UeO 52, inkl. Brücke Lyssbachpark Fr. 150'000.00

Investitionsprogramm 2014 - 2018

sortiert nach Abteilungen und Vermögensart

Investitionsprogramm Gemeinde

Bau + Planung - Verwaltungsvermögen Verkehrsanlagen Lyss

L-Nr.	Pri	Konto	Projekt	Beschluss	Brutto	Netto	Rückfl.	vorher		2013		2014		2015		2016		2017		2018		später		Bemerkungen
								A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	
3131.52	4		Hauptstrasse: Umgestaltung Bereich Mühleplatz		410	223	-187												410		-187			Teil UeO 55
3131.54	4		Industriezone Nord: Belagseuerungen Bereich Feintool bis GZM		850	850	0	25							825									Projektierungskredit Fr. 25'000.00
3131.55	1	350.0.501.70	Industriezone Süd: Neubau Südstrasse: 3. Etappe	26.3.12 GR	1'580	1'216	-364	71	-161	1'509											-203			Teil UeO 42
3131.56	1	350.0.501.74	Industriezone Süd: Neubau Südstrasse: 7. Etappe (Interne Fusswege)	21.1.13 GR	70	21	-49		-49	70														Teil UeO 42
3131.57	4		Marktplatz: Umgestaltung Hirschenplatz bis Mode Knecht		800	800	0						400		400									
3131.58	1	350.0.501.57	Oberfeldweg Sanierung Strassenumgestaltung	28.2.11 GGR	466	466	0	416		50														Zusammen mit Leitungssanierung BK Fr. 650'000.00
3131.59	1	350.0.501.67	Buswilstrasse, Gesamtsanierung	5.11.12 GGR	3'993	1'490	-2'503			2'743	1'100	-2'300	150	-203										Im Zusammenhang mit dem Schulweg Buswil - Lyss
3131.60	1		Strassenbeleuchtung: Ersatz Leuchten und Kandelaber		1'300	1'300	0				300		300		300						100			Postulat FDP GGR 05.12.2011
3131.61	1	350.0.501.69	Wannersmatt: Fuss- und Radweg Amseltal	27.2.12 GR	147	147	0	141		6														BK Fr. 147'000.00
3131.65	6		Bahnhof Lyss, zweite Personenunterführung		4'000	2'000	-2'000														4'000	-2'000		Gemeindeanteil koordiniert mit SBB (Streckenstilllegung)
3131.66	5		ESP Mitte: Bereich C1: Neubau Überdachung inkl. Ausrüstung		758	-27	-785														758	-785		Teil UeO 58
3131.74	4		Fabrikstrasse + Juraweg, Strassensanierung		530	530	0														530			in 1. Etappe nur Gehweg saniert
					38'374	22'366	-16'008	11'761	-4'665	8'910	-1'362	4'176	-2'800	3'850	-2'243	1'750	-600	835	0	7'007	-4'338	85	0	
Zusammenfassung für Bau + Planung (122 Projekte)					113'255	85'514	-27'741	20'928	-6'002	21'854	-4'023	14'389	-4'500	13'450	-4'888	5'883	-1'390	5'633	-1'000	12'483	-5'733	18'635	-200	
								14'926		17'831		9'889		8'562		4'493		4'633		6'745		18'435		

Investitionsprogramm Gemeinde

Sicherheit + Liegenschaften - Finanzvermögen allgemein

L-Nr.	Pri	Konto	Projekt	Beschluss	Brutto	Netto	Rückfl.	vorher		2013		2014		2015		2016		2017		2018		später		Bemerkungen
								A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R			
4131.1	4		Bödeli 1 - 7		100	100	0					100												
					100	100	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	

Investitionsprogramm Gemeinde

Sicherheit + Liegenschaften - Verwaltungsvermögen allgemein

L-Nr.	Pri	Konto	Projekt	Beschluss	Brutto	Netto	Rückfl.	vorher		2013		2014		2015		2016		2017		2018		später		Bemerkungen
								A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R			
4111.1	1		Ersatz Parkuhren		125	125	0		25	25	25	25	25	25										
4111.2	6		Radar Semi-Station		160	160	0			160														
4111.3	5		Videoüberwachung		100	100	0				100													
4113.1	2		Schiessanlagen / Kugelfangbehälter ersetzen		200	200	0					200												
4113.2	2		Schiessanlagen / Altlastensanierung		500	500	0							250	250									
4132.1	1	850.0.506.01	Ersetzen der Eismaschine in der Seelandhalle	13.5.13 GGR	200	200	0		200															
					1'285	1'285	0	0	0	225	0	185	0	325	0	275	0	275	0	0	0	0	0	0
Zusammenfassung für Sicherheit + Liegenschaften (7 Projekte)					1'385	1'385	0	0	0	225	0	285	0	325	0	275	0	275	0	0	0	0	0	0
								0	0	225	0	285	0	325	0	275	0	275	0	0	0	0	0	0

Investitionsprogramm Gemeinde

Bildung + Kultur - Verwaltungsvermögen allgemein

L-Nr.	Pri	Konto	Projekt	Beschluss	Brutto	Netto	Rückfl.	vorher		2013		2014		2015		2016		2017		2018		später		Bemerkungen
								A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R			
6111.1	4		Kirchenfeld SRP, Umbau Bibliothek und Abwartwohnung Einrichtung		60	60	0					60												
6111.2	2		Stegmatt SRP, Neubau 1 Kindergarten Einrichtung		80	80	0					80												
6111.3	4		Stegmatt SRP, Umbau Bibliothek und Hortraum, Gruppenräume Trakt A, Einrichtungen		80	80	0					80												
6111.4	2	610.0.506.02	Einrichtung 2 zusätzliche Klassen Kindergarten	10.12.12 GGR	240	240	0			240														
6111.5	4		Ersatz EDV-Infrastruktur		500	500	0					200	100	200										
6111.6	4		Investitionen Schulmobiliar		760	760	0					100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	260		
6111.7	2		Planungskredit Um- und Anbau Schulstandorte (SRP)		60	60	0			60														
6111.8	5		Integrativer Kindergarten; Einrichtungen		75	75	0														75			
6111.9	2		STG, Umnutzungen verschiedene Räumlichkeiten		80	80	0					80												
6113.1	2		STG, Neubau Tagesschule, Einrichtungen		300	300	0						300											
					2'235	2'235	0	0	0	300	0	600	0	500	0	300	0	100	0	175	0	260	0	
Zusammenfassung für Bildung + Kultur (10 Projekte)					2'235	2'235	0	0	0	300	0	600	0	500	0	300	0	100	0	175	0	260	0	
								0	300		600		500		300		100		175		260			

Investitionsprogramm Gemeinde

Soziales + Jugend - Verwaltungsvermögen allgemein

L-Nr.	Pri	Konto	Projekt	Beschluss	Brutto	Netto	Rückfl.	vorher		2013		2014		2015		2016		2017		2018		später		Bemerkungen	
								A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R				
7121.1	1	765.3.525.01	Verein Kindertagesstätte Lyss Erweiterung Kindertagesstätte Uhnäsch	6.12.04 GGR	1'200	0	-1'200	1'200	-436		-98		-48		-48		-48		-48		-48		-426	Rückzahlbares Darlehen (TFr. 500 + TFr. 700 GGR 06.12.04)	
7124.1	1	725.1.523.01	Darlehen Altersheim Lyss-Busswil	11.3.12 Urne	5'276	0	-5'276	5'276			-1'000				-1'000								-3'276	Rückzahlbares Darlehen	
					6'476	0	-6'476	6'476	-436	0	-1'098	0	-48	0	-48	0	-1'048	0	-48	0	-48	0	-48	0	-3'702
Zusammenfassung für Soziales + Jugend (2 Projekte)					6'476	0	-6'476	6'476	-436	0	-1'098	0	-48	0	-48	0	-1'048	0	-48	0	-48	0	-48	0	-3'702
								6'040	-436		-1'098		-48		-48		-1'048		-48		-48		-3'702		

Investitionsprogramm Spezialfinanzierung

Bau + Planung - Verwaltungsvermögen Abwasserentsorgung Buswil

L-Nr.	Pri	Konto	Projekt	Beschluss	Brutto	Netto	Rückfl.	vorher		2013		2014		2015		2016		2017		2018		später		Bemerkungen	
								A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R		
3141.5	4		Buswil; Erschliessung Neufeld		95	95	0					95												GEP Massnahme 18	
3141.6	5		Buswil; Erschliessung Reserve-Gebiete		170	170	0													170				GEP Massnahme 20	
3141.7	1		Buswil; Erschliessung unüberbaute Bauzone		150	150	0															150		GEP Massnahme 23	
3141.8	1	380.0.501.33	Buswil; Längasse Kanalisation	7.5.12 GGR	415	415	0			415														50% Spez. Finanzierung Abwasser	
3141.22	4		Buswil; Sanierung Leitungen Eschenweg / Riederbachweg		155	155	0				5											150			
3141.23	4		Buswil; Ersatz Vergrößerung Leitungen Fabrikstrasse 2. Teil		733	733	0															733		GEP Massnahme 17	
					1'718	1'718	0	0	0	415	0	100	0	0	0	0	0	0	0	0	0	170	0	1'033	0

Investitionsprogramm Spezialfinanzierung

Bau + Planung - Verwaltungsvermögen Abwasserentsorgung Lyss

L-Nr.	Pri	Konto	Projekt	Beschluss	Brutto	Netto	Rückfl.	vorher		2013		2014		2015		2016		2017		2018		später		Bemerkungen
								A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	
3141.1	1	380.0.501.10	ESP III Neuer Steinweg: neue Kanalisation	3.5.04 GR	576	576	0	576																BK Fr. 500'000.00
3141.2	1	380.0.501.32	Industriezone Süd: Südstrasse 3. Etappe neue Kanalisation	26.3.12	205	205	0	26		179														
3141.3	1	380.0.501.20	Industriezone Süd: Südstrasse 4. Etappe neue Kanalisation	8.12.08 GGR	453	453	0	453																KreditFr. 453'000.00
3141.4	1		Buswil; Erschliessung Farinseli		470	470	0				470													GEP Massnahme
3141.9	1	380.0.501.25	Beundengasse ZPP: Verlegung Kappelenstr. - Beundengasse		965	965	0			965														Kredit Fr. 965'000.00
3141.10	6		Bielstrasse		1'580	1'580	0	180							700	700								
3141.11	1		Fabrikstrasse: Bielstrasse - Juraweg: Ersatz Kanalisation	17.12.12 GR	0	0	0																	GEP
3141.15	1	380.0.501.22	Grenzstrasse: Ersatz Pumpwerk - Kanalisationersatz	8.11.10 GGR	1'000	1'000	0	941		59														Kredit Fr. 1'845'000.00
3141.16	3	380.0.501.12	Hauptstrasse: Hirschenplatz - Mühleplatz: Ersatz Kanalisation	27.6.05 GGR	730	730	0	30		50		350		300										KreditFr. 626'000.00

Investitionsprogramm 2014 - 2018

sortiert nach Abteilungen und Vermögensart

Investitionsprogramm Spezialfinanzierung

Bau + Planung - Verwaltungsvermögen Abwasserentsorgung Lyss

L-Nr.	Pri	Konto	Projekt	Beschluss	Brutto	Netto	Rückfl.	vorher		2013		2014		2015		2016		2017		2018		später		Bemerkungen	
								A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R				
3141.17	1	380.0.501.34	Juraweg: Fabrikstr. - Marktplatz Sanierung der Kanalisation	17.12.12 GR	0	0	0																	GEP	
3141.18	1	380.0.501.03	Marktplatz Sanierung 1. Etappe	25.8.03 GR	94	94	0	4				90													
3141.19	1	380.0.501.28	Oberfeldweg	28.2.11 GGR	94	94	0	94																	
3141.20	1		Pumpwerke anpassen an Arbeitssicherheitsstandards / Übergabe ARA		1'270	1'270	0		90	900	280													Massnahme n. Rückstau 4./5.09.2011	
3141.21	1	380.0.501.21	Zeughausstrasse: Ersatz Aarbergstrasse - Westring		967	967	0	583													384				
					8'404	8'404	0	2'887	0	1'293	0	1'420	0	720	0	1'000	0	700	0	384	0	0	0		

Investitionsprogramm Spezialfinanzierung

Bau + Planung - Verwaltungsvermögen allgemein

L-Nr.	Pri	Konto	Projekt	Beschluss	Brutto	Netto	Rückfl.	vorher		2013		2014		2015		2016		2017		2018		später		Bemerkungen
								A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R					
3142.1	1	390.0.506.02	Kehrriechfahrzeug	5.12.11 GGR	400	400	0	400																Ersatz für den Volvo 89
3142.2	4		Werkhof: Ersatz Volvo, Jahrgang 04		400	400	0								400									
					800	800	0	400	0	0	0	0	0	0	0	0	0	400	0	0	0	0	0	

Investitionsprogramm Spezialfinanzierung

Bau + Planung - Verwaltungsvermögen GEP

L-Nr.	Pri	Konto	Projekt	Beschluss	Brutto	Netto	Rückfl.	vorher		2013		2014		2015		2016		2017		2018		später		Bemerkungen
								A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R					
3141.12	1	380.0.501.26	GEP Lyss / Busswil	28.2.11	4'238	4'181	-57	1'078	250	-57	250	250	250	250	250	250	250	250	250	1'910				Kredit Fr. 2'400'000.00
3141.13	1	380.0.501.26	GEP Lyss / Busswil	28.2.11	3'172	3'172	0	1'191	250		250	250	250	250	250	250	250	250	250	731				siehe oben
3141.14	1	380.0.501.26	GEP: Schachtsanierung	28.2.11	695	695	0	425	100		100	70												siehe oben
					8'105	8'048	-57	2'694	0	600	-57	600	0	570	0	500	0	500	0	2'641	0	0	0	
Zusammenfassung für Bau + Planung (25 Projekte)					19'027	18'970	-57	5'981	0	2'308	-57	2'120	0	1'290	0	1'500	0	1'600	0	3'195	0	1'033	0	
								5'981		2'251		2'120		1'290		1'500		1'600		3'195		1'033		

Gesamtsumme

144'203 100'709 -43'494 34'345 -7'772 25'052 -6'440 17'644 -7'160 15'815 -5'948 7'958 -3'438 7'608 -2'048 15'853 -6'786 19'928 -3'902

Diverses

	Brutto	Netto	Rückfl.	vorher		2013		2014		2015		2016		2017		2018		später	
				A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R
Bau + Planung (1 Projekt)	0	-6000	-6000	0	0	0	-2000	0	-1000	0	-1000	0	0	0	-1000	0	-1000	0	0
Zusammenfassung für Diverses (1 Projekt)	0	-6000	-6000	0	0	0	-2000	0	-1000	0	-1000	0	0	0	-1000	0	-1000	0	0

eingegangene Verpflichtungen/vertragliche Bindung

	Brutto	Netto	Rückfl.	vorher		2013		2014		2015		2016		2017		2018		später	
				A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R
Präsidiales (1 Projekt)	360	360	0	360	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Finanzen (2 Projekte)	195	75	-120	120	-84	75	-12	0	-12	0	-12	0	0	0	0	0	0	0	0
Bau + Planung (65 Projekte)	65301	50092	-15209	26118	-6002	18878	-1988	10869	-3000	3760	-1853	800	-600	800	0	3841	-1766	235	0
Sicherheit + Liegenschaften (2 Projekte)	325	325	0	0	0	225	0	25	0	25	0	25	0	25	0	0	0	0	0
Soziales + Jugend (2 Projekte)	6476	0	-6476	6476	-436	0	-1098	0	-48	0	-48	0	-1048	0	-48	0	-48	0	-3702
Zusammenfassung für eingegangene Verpflichtungen/vertragliche Bindung (72 Projekte)	72657	50852	-21805	33074	-6522	19178	-3098	10894	-3060	3785	-1913	825	-1648	825	-48	3841	-1814	235	-3702

gesetzlich übergeordnete Verpflichtung

	Brutto	Netto	Rückfl.	vorher		2013		2014		2015		2016		2017		2018		später	
				A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R
Bau + Planung (6 Projekte)	3915	3915	0	0	0	505	0	480	0	2930	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Sicherheit + Liegenschaften (2 Projekte)	700	700	0	0	0	0	0	0	0	200	0	250	0	250	0	0	0	0	0
Bildung + Kultur (5 Projekte)	760	760	0	0	0	300	0	160	0	300	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zusammenfassung für gesetzlich übergeordnete Verpflichtung (13 Projekte)	5375	5375	0	0	0	805	0	640	0	3430	0	250	0	250	0	0	0	0	0

beschlossene Kredite

	Brutto	Netto	Rückfl.	vorher		2013		2014		2015		2016		2017		2018		später	
				A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R
Bau + Planung (10 Projekte)	7338	6336	-1002	586	0	4409	-92	50	-500	1170	-410	300	0	0	0	823	0	0	0
Zusammenfassung für beschlossene Kredite (10 Projekte)	7338	6336	-1002	586	0	4409	-92	50	-500	1170	-410	300	0	0	0	823	0	0	0

Werterhalt

	Brutto	Netto	Rückfl.	vorher		2013		2014		2015		2016		2017		2018		später	
				A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R
				Bau + Planung (42 Projekte)	30510	29083	-1427	25	0	270	0	3960	0	4890	-1200	3623	-40	1503	0
Sicherheit + Liegenschaften (1 Projekt)	100	100	0	0	0	0	0	100	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Bildung + Kultur (4 Projekte)	1400	1400	0	0	0	0	440	0	200	0	300	0	100	0	100	0	260	0	
Zusammenfassung für Werterhalt (47 Projekte)	32010	30583	-1427	25	0	270	0	4500	0	5090	-1200	3923	-40	1603	0	4756	-187	11843	0

Eckpfeiler der Politik

	Brutto	Netto	Rückfl.	vorher		2013		2014		2015		2016		2017		2018		später	
				A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R
				Präsidiales (4 Projekte)	950	-8150	-9100	450	-1250	250	-1250	0	-2600	250	-1000	0	-1000	0	-1000
Bau + Planung (20 Projekte)	19558	17398	-2160	0	0	100	0	1150	0	1990	-425	1960	-750	4230	0	2278	-785	7850	-200
Sicherheit + Liegenschaften (1 Projekt)	100	100	0	0	0	0	0	0	0	100	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Bildung + Kultur (1 Projekt)	75	75	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	75	0	0	0
Zusammenfassung für Eckpfeiler der Politik (26 Projekte)	20683	9423	-11260	450	-1250	350	-1250	1150	-2600	2340	-1425	1960	-1750	4230	-1000	2353	-1785	7850	-200

Wunschbedarf

	Brutto	Netto	Rückfl.	vorher		2013		2014		2015		2016		2017		2018		später	
				A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R
				Präsidiales (2 Projekte)	320	320	0	30	0	40	0	250	0	0	0	0	0	0	0
Bau + Planung (3 Projekte)	5660	3660	-2000	180	0	0	0	0	0	0	0	700	0	700	0	4080	-2000	0	0
Sicherheit + Liegenschaften (1 Projekt)	160	160	0	0	0	0	0	160	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zusammenfassung für Wunschbedarf (6 Projekte)	6140	4140	-2000	210	0	40	0	410	0	0	0	700	0	700	0	4080	-2000	0	0
Gesamtsumme	144203	100709	-43494	34345	-7772	25052	-6440	17644	-7160	15815	-5948	7958	-3438	7608	-2048	15853	-6786	19928	-3902

